

II – 552 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 303/J

1983 -11- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten Lußmann
und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Festlegung der Trasse Liezen-Trautenfels für die
Ennstal-Schnellstraße S 8

Die Ennstal-Bundesstraße gehört im Bereich Wörschach und Steinach im oberen Ennstal zu den verkehrsreichsten Straßenabschnitten Österreichs.

1982 haben im Jahresdurchschnitt 1125 Kraftfahrzeuge die Zählstelle in Steinach passiert.

Besonders hoch ist auch der Anteil an LKW, nämlich 18 %.

Die Verkehrszählungen zeigen außerdem eine steigende Tendenz.

Die Belastung für die Bevölkerung im Abschnitt Liezen-Trautenfels, vor allem aber für die Bewohner von Steinach und Wörschach ist unerträglich. Es ist daher dringend notwendig, daß die Trasse für die Ennstal-Schnellstraße S 8 im Abschnitt Liezen-Trautenfels festgelegt wird. Für die S 8 liegen sieben Planvarianten vor.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Bauten und Technik nachstehende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, die Trasse für die Ennstal-Schnellstraße S 8 im Abschnitt Liezen-Trautenfels noch in diesem Jahr festzulegen?
- 2) Welcher der vorgeschlagenen Varianten geben Sie den Vorzug?
- 3) Wie werden Sie die Umfahrung von Wörschach und Steinach lösen?
- 4) Wann wird mit dem Bau für den Abschnitt Liezen-Trautenfels begonnen?
- 5) Wann wird dieser Abschnitt dem Verkehr zur Verfügung stehen?